

10. Lauf zum Boxxenstopp Bergallyecup und zum OSK Bergallyepokal 2012 Semriach

Nachbericht

Felix PAILER siegt in Semriach

Training:

75 Piloten nahmen bei besten Bedingungen das Training zum 10. Lauf der heurigen Saison in Angriff. Mit dabei auch Lokalmatador und Vorjahressieger Richard CVÖRNJEK im Gabat Cosworth.

Im ersten Trainingslauf war Porsche Pilot Rupert SCHWAIGER der schnellste. Im zweiten dann Felix PAILER im Lancia Delta Integrale, er blieb mit 49,75 sec. am Vormittag als einziger unter der 50 sec. Marke.

Lokalmatador Richard CVÖRNJEK Gabat Cosworth erzielte im 2. Trainingsheat die drittschnellste Zeit.

In der 2 lt. Klasse etwas überraschend das Michael AUER VW Scirocco im 2. Durchgang um 0,01 sec. schneller als Andy MARKO war.

Einige Ausrutscher von Chris Andrä MAYER, Christian ZOTTLER, Patrick MAYER und Michael EMSENHUBER blieben abgesehen von Felgen und Reifenbeschädigungen ohne Folgen.

Da die Zeiten im Training relativ eng beisammen waren, konnte man für die 3 Wertungsläufe am Nachmittag einiges erwarten.

Rennen:

Der Haslauer Felix PAILER feiert in Semriach seinen zweiten Tagessieg in der heurigen Saison. Der Lancia Pilot stellt mit 48,83 sec. auch einen neuen Streckenrekord auf. Platz zwei mit 1,24 sec. Rückstand der Kogelhofer Rupert SCHWAIGER mit seinem Porsche 911 Bi – Turbo.

Mit Platz drei bot auch diesmal der Hartberger Mike JELINEK Subaru Impreza EVO 1 eine ausgezeichnete Leistung. Er erzielte im 2. Durchgang sogar Laufbestzeit. Vorjahressieger Richard CVÖRNJEK belegte Platz vier im Gabat Cosworth. Das Rennen verlief ohne nennenswerte Zwischenfälle.

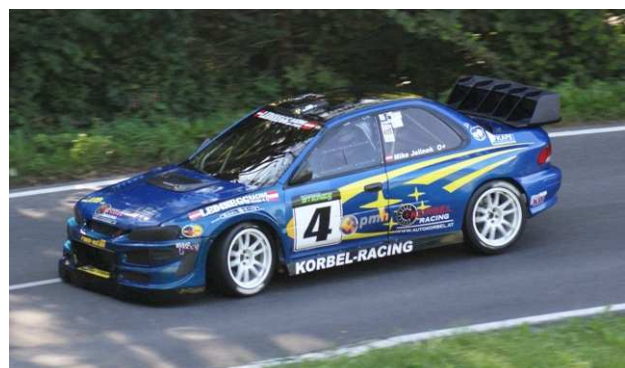


Die einzelnen Klassen

+ 2000 ccm 4 WD

Felix PAILER hatte doppelten Grund zu feiern. Neben dem Tagessieg feiert der Haslauer seinen neunten Klassensieg in der heurigen Saison.

Wie schon beim letzten Rennen fährt der Hartberger Mike JELINEK Subaru Impreza EVO 1 auf den ausgezeichneten 2. Rang.



Das Podium komplettiert mit Platz drei Lokalmatador Richard CVÖRNJEK im Gabat Cosworth.

4.	10	Holzmann Thomas (ST)	Mitsubishi EVO IV VLN
5.	2	Kaufmann Hannes (K)	Ford Escort Cosworth
6.	5	Binder Markus (ST)	Ford Cosworth
7.	15	Schagerl Karl (NÖ)	VW Rallye Golf Turbo
8.	11	Karl Werner (ST)	Audi S2 R Quattro
9.	8	Kahr Franz (ST)	Nissan Sunny GTI-R
10.	9	Wiedenhofer Andreas (ST)	Mazda 323 GTR WRC

+ 2000 ccm 2 WD

In allen bisherigen Rennen siegreich, dieser Lauf setzte sich auch in Semriach fort. Mit 7,32 sec. Vorsprung gewinnt Rupert SCHWAIGER vor einem diesmal stark fahrenden Karl – Heinz BINDER im Ford Sierra Cosworth RS 500.

Platz drei, also auch diesmal auf dem Podest der Gleisdorfer Manuel SEIDL im Porsche 996 Cup GT 3.

4.	32	Platzer Manfred (ST)	BMW 320 M3
5.	46	Hochreiter Markus (NÖ)	Seat Ibiza Turbo
6.	34	Lenz Bernhard (ST)	BMW E36 M3
7.	41	Spörk Franz (ST)	Ford Escort Turbo
8.	47	Holzer Roland (ST)	BMW 28 is
9.	37	Schauperl Karl-Heinz (ST)	VW Käfer
10.	39	Sailer Daniel (ST)	BMW E30

- 2000 ccm



Der Südsteirer Andy MARKO STW Audi A4 Quattro siegt nach seiner Rückkehr in den Bergallyecup nach Lobming / Voitsberg auch in Semriach und ist damit Titelfavorit vor dem letzten Rennen in 2 Wochen in Arzberg. Eine eindrucksvolle Leistung bot der Fladnitzer VW Scirocco Pilot Michael AUER der mit nur 1,4 sec. Rückstand Platz zwei belegt.

Auf Platz drei ebenfalls VW Scirocco der Gleisdorfer Michael WELS der vor dem letzten Lauf 9 Punkte Rückstand auf den Führenden Andy MARKO hat.

4.	68	Habeler Markus (NÖ)	VW Scirocco RS1
5.	65	Emsenhuber Michael (NÖ)	VW Corrado
6.	72	Majkovski Manfred (ST)	Renault Megane Coupe
7.	64	Blasl Hermann (OÖ)	Opel C-Kadett 16V
8.	67	Jud Werner (ST)	VW Golf 2
9.	75	Mayer Patrick (NÖ)	VW Golf
10.	76	Steiner Jürgen (NÖ)	MÄXPOL Golf I 16V
11.	91	Zottler Christian (ST)	Opel Kadett C Coupe
12.	88	Pabst Johannes (ST)	Opel Kadett D

Spez. Tourenwagen bis 1600 ccm

Obwohl als Cupsieger dieser Klasse bereits fix, eilt der NÖ Manuel MICHALKO Citroen Saxo weiterhin von Sieg zu Sieg. Auf Platz zwei der Passauer Helmut MAIER VW Golf GTI vor dem OÖ Gerhard LEHNER ebenfalls VW Golf GTI.

4.	122	Krammer Jo (ST)	Alfa 33
5.	129	Zamberger Martin (ST)	Peugeot 106 GTI 16V
6.	139	Rabl Dominik (ST)	VW Golf 1 Gti
7.	130	Pavlicek Carina (NÖ)	Toyota Celica T18
8.	124	Hutter Gregor (ST)	Regnemer Alfa 145

Spez. Tourenwagen bis 1400 ccm

Weiterhin auf höchstem Niveau fährt hier der bereits feststehende Cupsieger dieser Klasse Rene PANZENBÖCK VW Polo aus NÖ. er gewinnt vor Lokalmatador Gerald PUCHER Suzuki Swift und dem Südsteirer Günter STROHMEIER Alfa Sud.

4.	178	Meinhard Manfred (ST)	Renault Clio
5.	166	Blecha Johann (NÖ)	Suzuki Swift GTI
6.	168	Schnidar Michael (ST)	Honda Civic

Gruppe A, H/A über 2000 ccm

In allen 3 Läufen Bestzeit, das war heute der Sieg für den Weizer Stefan WIEDENHOFER, der heuer durch Rundstreckeneinsätze nicht alle Rennen bestreiten konnte. Auf Platz zwei ein tolles Ergebnis für den Gleisdorfer Armin GARTNER beide auf Mitsubishi EVO. Dritter Platz geht an den VW Rallyegolf Piloten Reinhard SONNLEITNER.

4.	204	Taus Kerstin (ST)	Subaru Impreza GT Turbo
5.	202	Fuchs Manfred (ST)	Mitsubishi EVO 8
6.	205	Gassner Bernhard (OÖ)	Lancia Delta Integrale

Gruppe A, H/A bis 2000 ccm

Mit dem heutigen Sieg übernimmt der NÖ Stefan DATZREITER Seat Ibiza Cupra auch die Führung in der Wertung dieser Klasse. Hier wird der Cupsieger dieser Division erst beim letzten Rennen ermittelt. Platz zwei geht an den Ford Escort Piloten Mario SONNLEITNER vor Stefan SEIER aus dem Burgenland im Citroen C2 R2.

4.	307	Lickel Thomas (ST)	Opel Kadett GSI 16V
----	-----	--------------------	---------------------

Gruppe N, H/N über 2000 ccm

Auch diesmal ein Solo für den Weizer Reinhard SCHLEGL Subaru Impreza WRX STI, der aber mit dem Gruppe N Auto immer wieder ansprechende Zeiten fährt.

Gruppe N, H/N bis 2000 ccm

Hier geht der Sieg an Chris – Andre MAYER im Honda Civic Type R. Den Cup Sieg bereits fixiert, sind diese Erfolge das Sahnehäupchen für eine tolle Saison. Platz zwei für einen weiteren Honda Civic Piloten Stefan Kober vor dem NÖ Ewald HORVADITS Renault Clio.

4.	519	Kampichler Andreas (NÖ)	Ford Fiesta ST
----	-----	-------------------------	----------------

Historische Fahrzeuge

Der Lödersdorfer Ford Escort Pilot, dessen Cupsieg ja bereits feststeht feiert einen hauchdünnen (0,09 sec) Sieg vor einem weiteren Lokalmatador vom Veranstalterteam Rallye Club Semriach Walter MARTINELLI Alfa GTV.

Auf Platz drei der Deutschlandsberger Porsche Pilot Reinhold PRANTL, der vor allem in den letzten Rennen auf sich aufmerksam machte.

4.	602	Hochecker Adi (NÖ)	Opel C Kadett
5.	606	Brunner Franz (OÖ)	Opel Kadett B
6.	604	Gratzer August (ST)	Lancia Beta Montecarlo
7.	607	Ulz Patrick (ST)	Alfa Sud TI
8.	609	Gressl Engelbert (ST)	Porsche 911 SC - 3.0 Carrera RS
9.	614	Stranner Karlheinz (K)	Fiat Abarth 131
10.	613	Sporer Rudolf (ST)	Alfa Romeo Giulia

Historische Fahrzeuge BJ 81-86

Hier feiert der schwarze Ritter aus dem Aichfeld Günther GABAT seinen ersten Sieg mit dem neu aufgebauten Ford Sierra RS 500.

Gästeklasse E1,E2-SH

Kathrin STIEG im Mazda 323 war sehr auch sehr flott unterwegs.

11. Lauf Saisonfinale am Sonntag den 30. September 2012 in Arzberg **Veranstalter: AUER Power Team.**

Mit motorsportlichen Grüßen

S. – H. Rieger
Presse Bergrallyecup & OSK Bergrallyepokal

16.09.2012